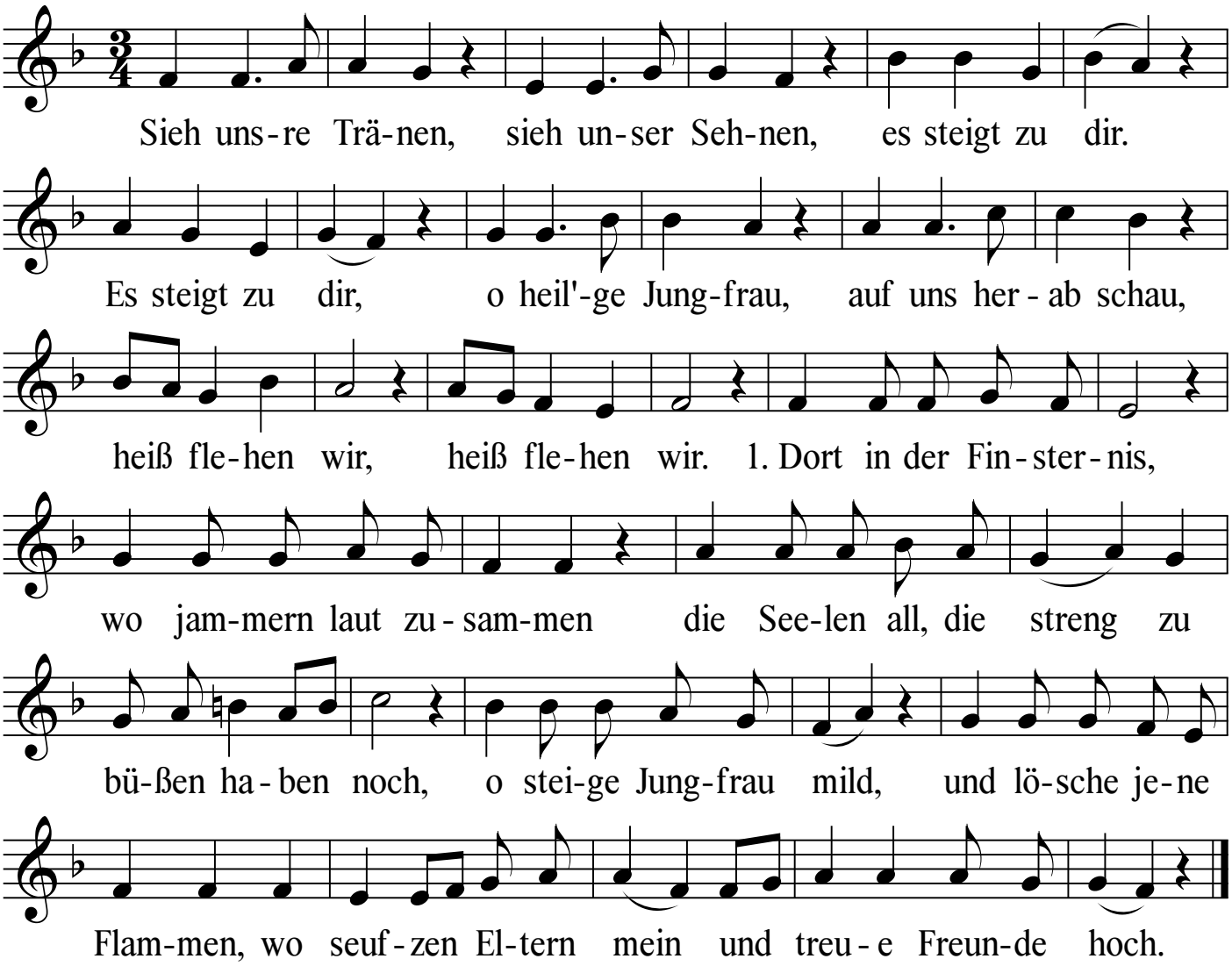
Sieh unsre Tränen

T. und M.: aus "Marienlieder von einem elsässischen Priester", Colmar 1891



2. Sieh unsre Tränen, sieh unser Sehnen, es steigt zu dir, es steigt zu dir,
o heil'ge Jungfrau, auf uns herab schau, heiß flehen wir, heiß flehen wir.
In jenem Schmerzensort, wie leiden sie, die Armen!
Wie lang ist jeder Tag, wie traurig jede Nacht!
Zu ihrem Herzen dring', daß Hoffnung kann erwarmen
bei ihnen und die Schmerzen ihnen linder macht.

3. Sieh unsre Tränen...
Du kannst, o hohe Frau, beistehen, du so herrlich,
den lieben Freunden all, den Eltern uns so wert,
sei ihnen gut, dein Schutz ist für sie unentbehrlich,
O lindre ihren Schmerz, die Liebe es begehrt.

4. Sieh unsre Tränen...
O Mutter unsers Herrn, o höre unsre Bitten,
aus diesem Feuer rette, die uns teuer sind;
geleite sie hinauf, die schon soviel gelitten,
zu schauen ihren Gott, erhöre uns geschwind.